



Verlust des Ich in der Moderne – Wahrnehmungen in Literatur und Religion

Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien

6. bis 7. Juli 2017

Donnerstag

6. Juli 2017

9.15 – 9.30 Uhr	Tagungseinführung	
9.30 – 10.30 Uhr	Daniel Fulda Halle	Fiktionalität in Literatur, Anthropologie und Religion der Moderne
10.45 – 11.45 Uhr	Jörg Lauster München	Aufhebung in die Natur. Religiöse Naturerfahrung im Spiegel der Literatur
12.00 – 13.00 Uhr	Daniel Weidner Berlin	Resignation, Befreiung und Poesie der Erinnerung. Religionsfragen im Bildungsroman des Realismus
15.00 – 16.00 Uhr	Jan Rohls München	Der Zerfall der Werte. Der österreichische Roman der Zwischenkriegszeit
16.15 – 17.15 Uhr	Tim Lörke Berlin	Egozentriker. Ichverlust und religiöse Persönlichkeitsbildung
17.30 – 18.30 Uhr	Michael Murrmann-Kahl Wien/Neustadt a. d. Donau	„Gelobt seist du, Niemand.“ – Verlust von Gott und Ich bei Paul Celan

Freitag

7. Juli 2017

10.00 – 11.00 Uhr	Friedhelm Marx Bamberg	Mission impossible. Religiöser Fanatismus in der Literatur der Moderne
11.15 – 12.15 Uhr	Folkart Wittekind Essen	Behandlung des Todes in Jugendromanen und die literarische Ablösung der Eschatologie
15.00 – 16.00 Uhr	Karin Tebben Heidelberg	Meinen Tod lobe ich euch? Suizid und Sterbehilfe in der Literatur der Moderne
16.15 – 17.15 Uhr	Jan-Heiner Tück Wien	Poetik des Verschwindens. Fragile Identität bei Judith Hermann
17.30 – 18.30 Uhr	Christian Danz Wien	„Ich als Text“. Beobachtungen zur Konstruktion von Selbstbildern und Religion in Thomas Meineckes Roman <i>Selbst</i>

Wissenschaftliche Leitung der Tagung

Prof. Dr. Christian Danz
Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien
Schenkenstr. 8-10
A-1010 Wien
Email: christian.danz@univie.ac.at

PD Dr. Michael Murrmann-Kahl
Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Wien
Schenkenstr. 8-10
A-1010 Wien
Email: murrmann-kahl@freenet.de